

Radecker und Meyer verteidigen ihre Titel

Fast 200 Sportler beteiligen sich an der gelungenen Jubiläumsauflage des Asse-Laufes in Wittmar.

Von Bernd-Uwe Meyer

Wittmar. Die Sonne strahlte immer stärker, während der 25. Asse-Lauf des TSV Wittmar über die Bühne ging. Die Teilnehmer äußerten sich sehr positiv über die Organisation und die Strecken. Da tat es der Gesamtbilanz auch keinen Abbruch, dass kurz vor der Siegerehrung die Technik versagte, weshalb Horst Neumann die Sieger nur verkündete. „Urkunden kann ich heute leider keine überreichen“, bedauerte teile die Namen der Sieger deshalb mit, kann heute leider keine Urkunden überreichen“, bedauerte der von zahlreichen Helfern unterstützte Organisator.

Uwe Bundschuch (M60, FC Rautheim) kam mit dem Fahrrad, er „liebe die Veranstaltung und die Asse“ und bewältigte die 10,5 Kilometer in 1:11:57 Stunden als Vierter seiner Altersklasse. Weil beim letzten starken Sturm mehrere Bäume auf die ursprünglich 11,1 km lange Strecke in Richtung Groß Denkte gefallen waren, mussten die Organisatoren „die Langstrecke etwas kürzen und den Verlauf in die andere Richtung verändern“, berichtete Neumann.

„Ich habe mich kurzfristig zum Start über 10,5 km entschieden“, informierte Blueliner Matthias Wilshusen, der in 41:02 Minuten



Wenige Meter nach dem Start: Ganz rechts der Gesamtsieger über 10,5 km, Sebastian Radecker, mit der Nummer 250 der Gesamtzweite über diese Distanz, Matthias Wilshusen, und mit der Nummer 164 der 5,1-km-Gesamtsieger Jan-Hauke Meyer.

Foto: Bernd-Uwe Meyer

Schnellster der Klasse M40 und Gesamtzweiter wurde. Schneller war nur Sebastian Radecker (M30, 39:07 min), der im vergangenen Jahr bereits über die 11,1 km gewonnen hatte. Als schnellste Frau erreichte Alina Claretti (W30/48:04 min) vom Laufclub Blueliner das Ziel.

Eine erfolgreiche Titelverteidigung gab es auch über die 5,1 km. Jan-Hauke Meyer vom SV Ro-

kum, der auch schon 2010 und – zeitgleich mit seinem Bruder Frederic – ein Jahr später gewonnen hatte, überlief nach 19:44 min die Ziellinie. Etwa über die Hälfte der Distanz führte der junge Somalia-Flüchtling Hassan Cabdizamad das Feld vor Meyer an, ehe der Roklumer vorbei- und davonzog. „Wir haben mit der LG Braunschweig Kontakt aufgenommen“, erklärte Astrid Hunke, die Cabdi-

zamad bei der Freiwilligenagentur betreut und dessen Potenzial fördern möchte.

Schnellste weibliche Teilnehmerin wurde die flinke Laura Schattenberg (Schülerinnen C) vom WSV 21, die viele ältere Mädchen und Frauen deutlich hinter sich ließ. Insgesamt ältester Starter war Wolfgang Sump vom TV Mascherode. „Eigentlich wollte ich in diesem Jahr nicht mehr star-

ten, aber der Asselauf ist immer toll“, merkte der 86-Jährige an.

Am Start waren 192 Teilnehmer, zwei mehr als vor einem Jahr. Auch zahlreiche Zuschauer verfolgten das Geschehen entlang der Straßen, sie wurden während der Läufe von Dieter Baller mit Informationen und von den Frauen der Turngruppe mit Kuchen versorgt. Über die Kurzstreckenergebnisse wird gesondert berichtet.

ERGEBNISSE VOM 25. ASSE-VOLKSLAUF IN WITTMAR

10,5 Kilometer

Weibliche Jugend: 1. Tanja Berger, 1:03:14 std.

W30: 1. Alina Claretti, LC BlueLiner, 48:04 min;

2. Heike Wendtland, 1:06:22.

W40: 1. Susanne Streitz, WSV 21 Wolfenbüttel, 58:57.

W50: 1. Ulrike Kyas, MTV Wolfenbüttel, 57:51; 2. Christine Sander-Bähr, WF, 1:00:47; 3. Petra Heller-Gelhaus, 1:03:47.

Schüler B: 1. Timo Pielenz, 1:27:26.

Männliche Jugend: 1. Muslem Husseni, BAC WF, 44:43; 2. Amiri Ehsan, 45:32; 3. Feraz Karimi, 47:54, alle BAC WF.

M20: 1. Gunnar Isensee, Wolfenbütteler THV, 42:16; 2. Nicolas Wrocina, 51:59; 3. Daniel Dönni, 52:08.

M30: 1. Sebastian Radecker, BS, 39:07; 2. Sebastian Plagge, 49:19; 3. Michael Wipper, 50:20.

M40: 1. Matthias Wilshusen, LC BlueLiner, 41:02; 2. Dirk Eichhorn, LG Okermühle, 46:05; 3. Jens Meier, 47:56.

M50: 1. Peter Stock, Schiller Zahntechnik, 42:22; 2. Ralf Lorenz, LSV TriTeam WF, 43:44; 3. André Schneider, BlueLiner, 45:16.

M60: 1. Gerhard Fricke, MTV WF, 55:04; 2. Günter Reinecke, 58:49; 3. Engelbert Zückert-Löttsch,

1:07:59.

M70: 1. Bernd Sido, Schöppenstedt, 1:06:27.

5,1 Kilometer

Schülerinnen C: 1. Laura Schattenberg, WSV 21, 26:27 min.

WSB: 1. Johanna Wunsch, Die Vielen, 29:44; 2. Nora Lagemann, Wittmar, 29:53.

W20: 1. Lisa Wipper, 33:39.

W30: 1. Vanessa Bähr, BlueLiner, 31:18; 2. Nadine Kleppe, 32:24; 3. Katharina Kleinhanß, 38:55.

W40: 1. Nicola Dawidowski, Denkte, 27:43,

2. Svenja Ristow, 30:18; 3. Melanie Schwandt, MTV Jahn Schladen, 31:04.

W50: 1. Pamela Ruhm, 26:36; 2. Andrea Richter, Asserunner, 32:07; 3. Bärbel Zipp, BlueLiner, 33:19.

W60: 1. Heidmarie Schneider, Hildesheim, 33:55.

MSC: 1. Jacob Wunsch, Die Vielen, 28:46.

MSB: 1. Jan Leistner, Anker Gadenstedt, 22:59; 2. Marek Olschosky, WSV 21, 23:29.

MJ: 1. Hasan Cabdizamad, Freiwilligenagentur, 20:12; 2. Tobias vom Endt, MTV Schladen, 22:51; 3. Milar Rostamann, BAC WF, 27:06.

M20: 1. Jan-Hauke Meyer, SV Roklum, 19:44; 2. Marc Schmidt, 23:10; 3. Robin Brennecke, beide

SV Kissenbrück, 27:29.

M30: 1. Stefan Bethke, SV Kissenbrück, 21:07; 2. Stefan Graf, WF Runners Club, 23:50.

M40: 1. Holger Schenke, LC BlueLiner, 20:34; 2. Mischa Löttsch, 4 e Motions, 23:57; 3. Marcus Weber-Wellegehausen, Eventus GmbH WF, 25:52.

M50: 1. Jörg Grevecke, 4 e Motions, 24:05; 2. Eberhard Kaysser, PSV Braunschweig, 24:47; 3. Adnan Toprak, 24:53.

M60: 1. Michael Richter, BlueLiner, 25:16; 2. Eckhardt Leistner, Anker Gadenstedt, 25:50; 3. Peter Gaschler, ESV Goslar, 28:44.

M80: 1. Wolfgang Sump, TV Mascherode, 45:19. Weitere Ergebnisse folgen. bun